



BERLIN meets POLAND kurbelt Kooperationen in der Games-Branche an

(Mynewsdesk) Im April gab das games.net berlinbrandenburg den Startschuss für das Projekt BERLIN meets POLAND während der INTERNATIONAL GAMES WEEK BERLIN. Erste Schritte in Richtung des damals gesteckten Ziels, ein dynamisches und nachhaltiges Netzwerk zwischen der Berliner und polnischen Gamesbranche aufzubauen, um Business-Potenziale zu fördern und den Zugang zu Know-how sowie zu jungen Talenten der polnischen Gamesbranche zu erleichtern, sind nun gemacht. Davon zeugen erste Erfolge der teilnehmenden Unternehmen.

Berlin - Der unabhängige Berliner Spieleentwickler YAGER resümiert nach den ersten Monaten BERLIN meets POLAND: "Das Projekt hat dafür gesorgt, dass wir im Bewusstsein der Polen stärker wahrgenommen werden. Durch die Talentshow in Polen haben wir es geschafft, auf uns aufmerksam zu machen.", so YAGER-Mitbegründer und Geschäftsführer Timo Ullmann. Außerdem konnten durch das Projekt zwei polnische Fachkräfte gewonnen werden: Das bereits international besetzte Team von YAGER erweitert sich so um die polnische Expertise der neuen Mitarbeiter, die in der dortigen Branche vor allem in der Entwicklung von Konsolenspielen liegt. In Berlin werden hingegen eher Mobile- und Online-Games fokussiert.

Der Berliner Markt ist umgekehrt auch für die Polen interessant. Bartłomiej Rozbicki, Geschäftsführer des polnischen Gamesentwicklers ATGames, hofft, auch in Deutschland Kunden von seiner Produktion überzeugen zu können. Er hält Berlin für den besten Startpunkt dafür, erzählte er in einem Interview der Deutschen Welle im Rahmen des BERLIN meets POLAND Kickoff-Meetings: "Das ist ein großer Markt für uns, viele Menschen haben mobile Geräte und viele Menschen spielen" vor allem junge Leute."

Aus Berlin nehmen an den Kooperationsmaßnahmen regelmäßig Unternehmen wie Ad2Games, Aeria Games, Gamegenetics, Softgames oder MediaXP teil. Der gemeinsame Verteiler umfasst mittlerweile mehr als 200 Unternehmen in beiden Regionen. Das junge Berliner Unternehmen tic tap toe konnte im Zuge dessen seinen ersten internationalen Kunden gewinnen: Es kooperiert mit dem polnischen Medienhaus GRYonline. Zusammen vermarkten sie ihr Produkt "eine Art Spotify für Mobile-Games, das auf Android spezialisiert ist" nun auch im Nachbarland. Erst 2013 gründeten die zwei Berliner Edu Ponz und Kilian Eckle ihr Unternehmen und gingen mit ihrem Spiele-Portal online. Nun folgt die Expansion auf den polnischen Markt.

Das BERLIN meets POLAND-Team ist stolz auf die ersten Erfolge. media.net-Vorstandsvorsitzende Andrea Peters resümiert: "Die große Resonanz auf unser Projekt sowohl in Polen als auch in Berlin zeigt, wir haben die richtige Entscheidung getroffen, dieses Netzwerk nachhaltig aufzubauen und vorantreiben zu wollen.". Doch Grund zum Ausruhen gibt es noch lange nicht. Die nächsten Schritte sind bereits vorbereitet: u.a. führt vom 23. bis 26. Oktober 2014 eine Delegationsreise nach Warschau und Posen. Geplant sind dabei insbesondere drei Universitäts-Roadshows sowie ein Unternehmensbesuch bei 11bit studios in Warschau. Im Rahmen der Messe POZNAN GAME ARENA stehen ein Games Industry-Roundtable zum Thema "Network Building and Game Policy Making", eine Netzwerkparty und ein Gemeinschaftsstand auf dem Programm. Zeitgleich zur POZNAN GAME ARENA findet ebenfalls auf dem Posener Messegelände die ZTG (Game Developer Conference) statt. Ein Panel zum Thema "Creative Game Development in Poland and Germany" und ein fokussiertes Matchmaking runden die Aktivitäten des BERLIN meets POLAND-Teams ab. Berliner Games-Unternehmen sind herzlich eingeladen, sich noch bis zum 2. Oktober 2014 anzumelden und das Team zu begleiten. Die Reise ist eine gute Gelegenheit, neue Projektpartner zu finden, Talente kennenzulernen oder sein Vertriebsnetzwerk in Polen auf- oder auszubauen.

Unterstützt und finanziert wird der Netzwerkaufbau von BERLIN meets POLAND durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung sowie mit EFRE-Mitteln.

Informationen zum Projekt BERLIN meets POLAND:
www.berlin-meets-poland.de

Über games.net berlinbrandenburg
games.net berlinbrandenburg, eine Initiative des Medien-Netzwerks media.net berlinbrandenburg, repräsentiert und verbindet die schnell wachsende regionale Games-Branche. Die Plattform beschleunigt den direkten Dialog zwischen allen Mitgliedern von Unternehmen bis hin zu Hochschulen. Regelmäßige Netzwerkveranstaltungen, Gesprächsrunden auf Führungsebene, Messen und HR-Services fördern den vielfältigen Austausch und den Aufbau eines nachhaltigen Business-to-Business-Netzwerks. Big Player sowie Startups profitieren von den exzellenten Kontakten in Wirtschaft, Politik und Wissenschaft.

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im [media.net berlinbrandenburg](http://media.net/berlinbrandenburg) e.V.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/opm1d5>

Permanenter Link zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/multimedia/berlin-meets-poland-kurbelt-kooperationen-in-der-games-branche-an-32665>

Pressekontakt

-

Andrea Wickleder
Ackerstraße A 3
10115 Berlin

wickleder@medianet-bb.de

Firmenkontakt

-

Andrea Wickleder
Ackerstraße A 3
10115 Berlin

shortpr.com/opm1d5
wickleder@medianet-bb.de

Über [media.net berlinbrandenburg](http://media.net/berlinbrandenburg)

Seit über zwölf Jahren zählt das [media.net berlinbrandenburg](http://media.net/berlinbrandenburg) zu einem der größten und erfolgreichsten regionalen Netzwerke der Medienwirtschaft in Deutschland. Branchen- und länderübergreifend vertritt es mehr als 400 Mitgliedsunternehmen, darunter etablierte und global agierende, aber auch über 140 junge Unternehmen. Ziel des unabhängigen Vereins ist die Vernetzung der Akteure und die Vertretung der Mitglieder-Interessen auf Landes- und Bundesebene für die Verbesserung der Rahmenbedingungen.